

Sekundarschule aktuell: IHR HABT GEWÄHLT

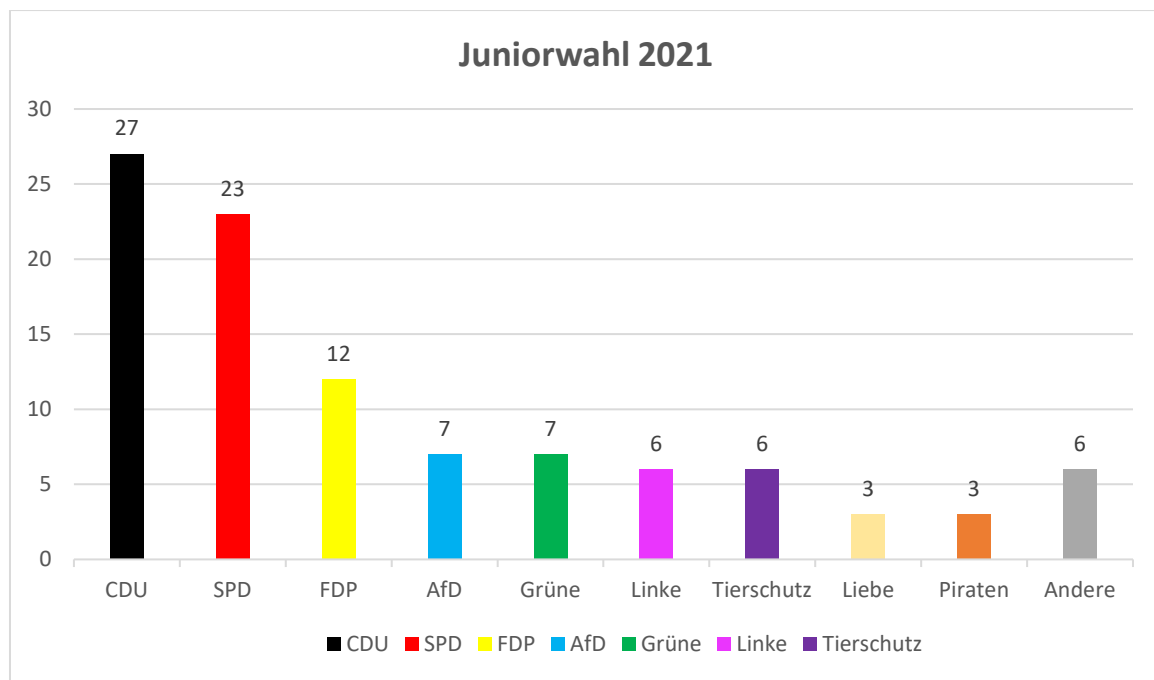
Juniorwahl 2021 zur Bundestagswahl

Seit 1999 wird die Juniorwahl als „best-practice-Projekt“ zur politischen Bildung bundesweit zu Landtagswahlen, Bundestagswahlen und Europawahlen durchgeführt. Seither haben sich schon mehr als 3,5 Millionen Jugendliche beteiligt, wodurch die Juniorwahl zu den größten Schulprojekten in Deutschland zählt.

Ziel der Juniorwahl ist es, das Interesse der Jugendlichen an Politik zu fördern, eine Begeisterung für politische Teilhabe und gesellschaftliches Engagement zu wecken sowie eine Wertschätzung des demokratischen Systems zu vermitteln. Hierbei werden Meinungsbildungsprozesse gefördert und das Urteilsvermögen gestärkt.

Im Vorfeld der eigentlichen Bundestagswahl vom 26. September gaben die Jugendlichen ihre Stimme ab. Mit Wahlbenachrichtigung, Ausweis und originalgetreuem Wahlzettel gingen sie in die Wahlkabinen und an die Wahlurne.

100 SchülerInnen des 10. Jahrgangs waren aufgerufen, bei der Juniorwahl ihre Stimme zur Bundestagswahl abzugeben. Die Wahlbeteiligung lag bei gut 95%. Das deutschlandweite Ergebnis der ca. 4500 Teilnehmerschulen erfahrt Ihr auf www.juniorwahl.de.



(Angaben in Prozent.)

Das Direktmandat gewann Ralph Brinkhaus (CDU) mit 40% der Erststimmen.



(Bitte immer nur einzeln eintreten.)



(Fleißige Wahlhelfer im Wahllokal)